



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 2 von 9

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
REACH-Nr.	GHS-Einstufung	
200-661-7	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	>80 %
67-63-0	F, Xi R11-36-67	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
231-639-5	Schwefelsäure ... %	0,5-2,0 %
7664-93-9	C R35	
	Skin Corr. 1A; H314	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16. Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser.  
Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.  
Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**Hinweise für den Arzt**

Gegen Krämpfe: Diazepam intravenös. (10-20mg) Nach Verschlucken:  
Folgende Symptome können auftreten: Übelkeit. Erbrechen. Bewusstlosigkeit.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum.  
Löschpulver.  
Wasserdampf.  
Sprühwasser.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.  
Scharfer Wasserstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Pyrolyseprodukte, toxisch.  
Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 3 von 9

Kellern in höherer Konzentration sammeln.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Produkt aus Brandbereich entfernen .

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Alle Zündquellen entfernen.

Den betroffenen Bereich belüften.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Den betroffenen Bereich belüften.

**Zusätzliche Hinweise**

Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

**Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.

**Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagerungstemperatur: bis °C: 30

Lagerklasse nach VCI:

3A

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 4 von 9

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	2-Propanol	Aceton	50 mg/l	B	b

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 Berührung mit den Augen vermeiden.  
 In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung. ungenügender Absaugung. hohen Konzentrationen. Handhabung größerer Mengen.  
 Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140). A

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:  
 NBR (Nitrilkautschuk). PVA (Polyvinylalkohol). Butylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk (Viton)).

Ungeeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). NR (Naturkautschuk, Naturlatex). PVC (Polyvinylchlorid).

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Körperschutz: nicht erforderlich.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand: flüssig  
 Farbe: farblos klar  
 Geruch: Isopropanol.

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert: nicht anwendbar Prüfnorm

**Zustandsänderungen**

Schmelztemperatur: -89 °C  
 Siedepunkt: 82 °C  
 Flammpunkt: 12 °C

**Explosionsgefahren**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: 2 Vol.-%

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 5 von 9

Obere Explosionsgrenze: 12 Vol.-%

**Brandfördernde Eigenschaften**

nicht brandfördernd.

Dampfdruck: 42 hPa  
(bei 20 °C)Dichte (bei 20 °C): 0,80 g/cm<sup>3</sup>Wasserlöslichkeit: mischbar.  
(bei 20 °C)**Lösemittelgehalt**

&gt;90

**Sonstige Angaben**

Zündtemperatur: 425 °C DIN 51794

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

**Zu vermeidende Stoffe**

Oxidationsmittel, stark.

**11. Toxikologische Angaben****Toxikologische Prüfungen****Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

2-Propanol	oral	LD50	4570mg/kg	(rat)
	dermal	LD50	13400mg/kg	(rab)
	inhalativ	LC50/4h	30mg/l	(rat)

**Ätzende und reizende Wirkungen**

Nach Hautkontakt: schwach reizend.

Reizwirkung am Auge: stark reizend.

**Sensibilisierende Wirkungen**

nicht sensibilisierend. (Bühler Test)

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.

**Erfahrungen aus der Praxis****Sonstige Beobachtungen**

Wirkt entfettend auf die Haut.

Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

**12. Umweltbezogene Angaben****Mobilität**

Das Produkt ist leicht flüchtig.

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Abiotischer Abbau in Luft.

**Bioakkumulationspotential**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Weitere Hinweise**

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht ins Abwasser.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 6 von 9

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Wegen Verwertung Hersteller ansprechen.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Abfallschlüssel Produkt**

140603 ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08); Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel und Lösemittelgemische  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFGAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Wasser mit Tensidzusatz.

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer: 1219  
ADR/RID-Klasse: 3  
Warntafel  
Gefahr-Nummer: 33  
Gefahrzettel: 3



ADR/RID-Verpackungsgruppe: II

**Bezeichnung des Gutes**

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL), GEMISCH

**Binnenschifftransport**

UN-Nummer: 1219  
ADNR-Klasse: 3  
Klassifizierungscode: F1  
Gefahrzettel: 3



Verpackungsgruppe: II  
Begrenzte Menge (LQ): LQ4

**Bezeichnung des Gutes**

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL), GEMISCH

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Sondervorschriften: 601

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 7 von 9

Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport**

UN-Nummer: 1219  
 IMDG-Klasse: 3  
 Gefahrzettel: 3



IMDG-Verpackungsgruppe: II  
 EmS: F-E, S-D  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L

**Bezeichnung des Gutes**

ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL), GEMISCH

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Sondervorschriften: -  
 Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport**

UN/ID-Nr.: 1219  
 ICAO/IATA-Klasse: 3  
 Gefahrzettel: 3



ICAO-Verpackungsgruppe: II  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 305  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 307  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**Bezeichnung des Gutes**

ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL), GEMISCH

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2  
 Passenger-LQ: Y305

**15. Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: F - Leichtentzündlich; Xi - Reizend



F - Leichtentzündlich

Xi - Reizend

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 8 von 9

**R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.  
 36 Reizt die Augen.  
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze**

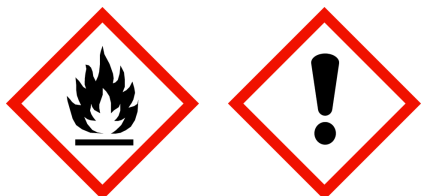
- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 07 Behälter dicht geschlossen halten.  
 16 Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.  
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.  
 Dieses Datenblatt enthält zusätzlich die GHS/CLP-Kennzeichnung und Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG (790/2009/EG), ersetzt 67/548/EWG und 1999/45/EG (für Gemische verpflichtend ab 01.06.2015)

**GHS-Kennzeichnung**

Signalwort: Gefahr  
 Piktogramme: Flamme; Ausrufezeichen

**Gefahrenhinweise**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
 P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
 P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P280 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P370+P378 Bei Brand: Wasser zum Löschen verwenden.  
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P501 Inhalt/Behälter Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. zuführen.

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent:  
 >90

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Scheibenversiegelung**

Druckdatum: 28.05.2010

Seite 9 von 9

**Zusätzliche Hinweise**

648/2004: Kapitel 3 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Zusätzliche Hinweise**

Seit dem 01.01.2003 ist der 3.Abschnitt der Betriebssicherheitsverordnung in Kraft. Damit wurde die 'Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF)' aufgehoben. Somit entfällt die Einstufung von brennbaren Flüssigkeiten in die VbF-Klassen A1, AII, AIII und B. Statt dessen gelten die Einstufungen gemäß GefahrstoffV (hochentzündlich, leichtentzündlich, entzündlich).

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt oder verarbeitet wird, sind die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes nicht ohne Weiteres auf das so gefertigte neue Material übertragbar.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*